

Schnitte fett
 wechseln
 mit Wal-
 bedeckt sind.
 sehr spar-
 und Hirsche
 und Och-
 en Heerden
 en Schlan-
 Krokodile.
 nswurzeln,
 in Menge.
 sind zwar
 ist in ihrer
 te weniger
 barten In-
 r Nordost,
 ährend des
 Regen und
 ist die In-
 splke, auf
 bambuan-
 gen einge-
 die Luft
 dans les
 Com, 2.)

Forrest theilt die Insel in drey Hauptge-
 genden. Der erste und ansehnlichste Distrikt,
 der ehemals fast die ganze Seeküste in sich be-
 griff, gehört dem Sultan von Magindanao,
 der sich in oder doch unweit der Stadt dies-
 ses Namens aufhält. Der andere ist ein be-
 trächtlicher Theil dieser Seeküste, den die
 Spanier auf der Nordost-, Nord- und West-
 seite der Insel an sich gerissen, und von den
 Philippinen aus mit Kolonien von getauften
 Bisayas *) besetzt haben. Der dritte Bezirk
 ist das Innere der Insel, vornehmlich im Um-
 kreise des großen Lano-Sees, welcher fünf
 Deutsche Meilen im Durchmesser, und funfzehn
 im Umkreise hält. Sechzehn Sultane und
 siebzehn Radjahs haben hier an den Ufern
 dieses Sees ihre unabhängige Herrschaften,
 welche sämmtlich unter dem gemeinschaftlichen
 Namen Illano oder Illanon begriffen wer-
 den. Ihre Unterthanen zusammen genommen
 belaufen sich auf sechzigtausend und drüber,

*) Bisayas nennen die Magindaner alle Ein-
 wohner der Philippinen überhaupt. Wahr-
 scheinlich sind es die Völker, welche die See-
 küsten dieser Inseln vor Ankunft der Spanier
 inne hatten.